

Ressort: Politik

SPD-Fraktionschef Oppermann offen für Debatte über Kampfdrohnen

Berlin, 05.07.2014, 01:00 Uhr

GDN - Die SPD will sich der von Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) geplanten Beschaffung von Kampfdrohnen nicht prinzipiell in den Weg stellen: SPD-Fraktionschef Thomas Oppermann sprach sich im Interview des "Kölner Stadt-Anzeiger" (Samstagsausgabe) für eine "breite gesellschaftliche, ethische und verteidigungspolitische Debatte" über den Einsatzzweck der Drohnen aus. Die SPD lehne extralegale, völkerrechtswidrige Tötungen durch diese Waffen entschieden ab: "Für diese Zwecke dürfen Drohnen auf keinen Fall angeschafft oder benutzt werden."

Entscheidend für eine mögliche Beschaffung sei nun aber aus seiner Sicht die Frage, "welche Mittel wir brauchen, um das Leben unserer Soldaten im Einsatz zu schützen", sagte Oppermann. Darauf müsse von der Leyen eine Antwort geben. Zuvor hatten sich SPD-Generalsekretärin Yasmin Fahimi und SPD-Fraktionsgeschäftsführerin Christine Lambrecht grundsätzlich gegen Kampfdrohnen ausgesprochen. Die SPD-Verteidigungsexperten sind aber dafür. "Genauso wie in der Bevölkerung ist auch bei uns die Diskussion noch nicht abgeschlossen", sagte Oppermann.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37285/spd-fraktionschef-oppermann-offen-fuer-debatte-ueber-kampfdrohnen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619